

# **Unbeaufsichtigte Installation Juggler / Ninja (EXE & MSI)**

## **Version 2.4**

(NUR FÜR ADMINISTRATOREN)

Stand : 28.07.2017

Autor : mb

Zu Administrationszwecken erhalten Sie nachfolgende Beschreibung zur „unbeaufsichtigten“ Installation eines Softwaretelefons.

Die Installationsdatei ist als \*.EXE Datei konzipiert. Um auch eine Installation per \*.MSI Datei zu ermöglichen wurde eine Wrapper Technologie angewandt, die die eigentliche Installationsdatei auch als \*.MSI zugänglich macht.

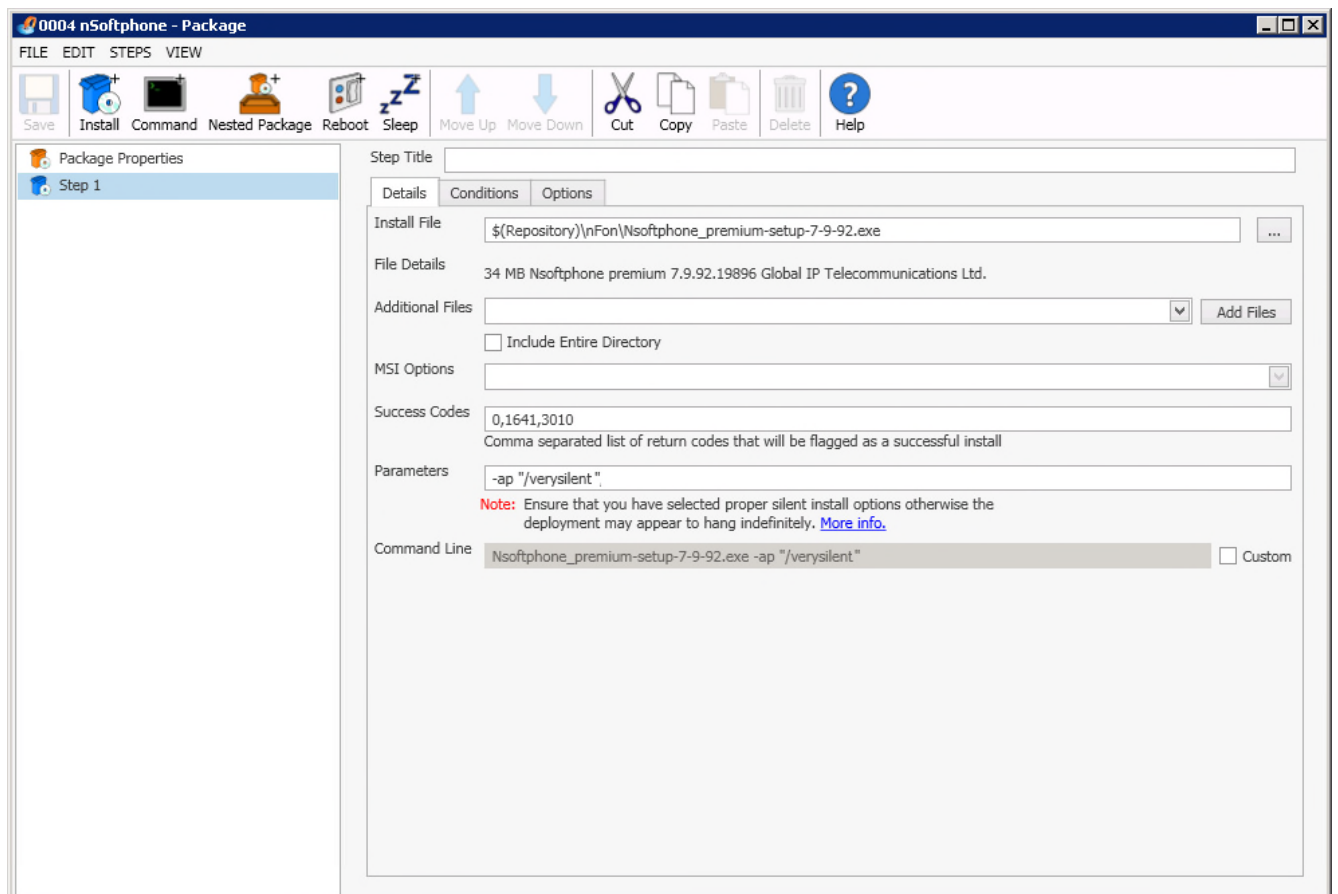
## Installation per EXE Datei:

Bitte beachten Sie, dass die Setup (.exe) lediglich mit einem einzigen Parameter aufgerufen wird. Dieser Parameter umfasst wiederum alle zusätzlich benötigten Parameter in Hochkomma, also:

**<myExecutable> -ap „<Parameter Pairs>“**

**Eine andere Form der Parameterübergabe ist nicht möglich!**

Für die Softwareverteilung können unterschiedlichste Lösungen genutzt werden. Ein sehr verbreitetes und beliebtes System, das mit **MSI** und **EXE** Dateien umgehen kann, ist die Lösung „PDQ Deploy“ (<http://www.adminarsenal.com>).



## Installationscript anhand eines Batch Aufbaus:

\*\*\*\*\* *CMD Start*

```
@echo off
echo Testinstallation EXE starten
pause
START <dateiname>.exe -ap "/verysilent /OTL=1 /TAPI=1"
pause
```

\*\*\*\*\* *CMD End*

Benennen Sie in einem PDQ Deploy Package Profil unter „Install File“ die aufzurufende EXE Datei.

The screenshot shows the 'Install File' configuration window in PDQ Deploy. The 'Step Title' field is empty. The 'Install File' field contains the path: `$(Repository)\nFon\Nsoftphone_premium-setup-7-9-92.exe`. The 'File Details' section shows '34 MB Nsoftphone premium 7.9.92.19896 Global IP Telecommunications Ltd.'. The 'Additional Files' section is empty with an 'Add Files' button. The 'MSI Options' section is empty. The 'Success Codes' field contains '0,1641,3010'. The 'Parameters' field contains '-ap "/verysilent "' and includes a red note: 'Note: Ensure that you have selected proper silent install options otherwise the deployment may appear to hang indefinitely. [More info.](#)'. The 'Command Line' field contains 'Nsoftphone\_premium-setup-7-9-92.exe -ap "/verysilent "' and has a 'Custom' checkbox.

Die Aufrufparameter hinterlegen Sie unter „Parameter“, z.B.:

`-ap "/verysilent /OTL=1 /TAPI=1"`

## Veränderbare Parameter:

- |                           |  |
|---------------------------|--|
| <code>/StartSoft=1</code> | 0 1 entscheidet ob die Software automatisch nach der Installation starten soll |
| <code>/OTL=1</code>       | 0 1 entscheidet ob das Outlook AddIn installiert wird                          |
| <code>/TAPI=1</code>      | 0 1 entscheidet ob TAPI Unterstützung installiert wird                         |

## Zusätzliche Command Line Parameter sind:

- |                                |   |
|--------------------------------|---|
| <code>/silent</code>           | Installationsprozess wird dargestellt und kann vom Benutzer abgebrochen werden.   |
| <code>/verysilent</code>       | Unsichtbare Installation im Hintergrund   |
| <code>/SUPPRESSMSGBOXES</code> | Unterdrückt Nachrichtenfenster (funktioniert nur mit /(VERY)SILENT), mit Optionswahl (z.B. überschreiben, abrechnen usw.) |

/log

Es wird im TEMP Verzeichnis (%TMP%) eine „Setup Log <Datum>.txt“ Datei erzeugt.

Beispiel:

phone.msi WRAPPED\_ARGUMENTS="-ap ""/verysilent /log""

/NORESTART

Unterdrückt Neustarts

Die Software startet nach der Installation mit jenem „Benutzer“ automatisch (/StartSoft=1), mit dem die Setupinstanz initiiert wurde. Führen Sie die Installation als „Admin“ durch, dann werden die Konfigurationsdaten dieser laufenden Instanz, bedingt durch das Betriebssystem, in das Benutzerprofil des Admins übernommen und **NICHT** in die des eigentlichen Benutzers.

*Dateibezeichnungen wie **Setup, Installer, Update, Patch, Upgrade** werden durch die „Installer Detection Technology“ (ab Windows VISTA), ganz egal aus welcher Benutzerebene sie ausgeführt werden, automatisch mit Privilegien eines Administrators gestartet. Auf Benutzerebene mit Administrationsrechten installierte Software, wird bei Autostart aus dem Setup heraus nicht als Benutzer sondern als Administrator gestartet. Vermeiden Sie daher vorgenannte Dateibezeichnungen.*

Deinstallation:

In dem Applikationsverzeichnis finden Sie die „Uninstall“ Applikation (zB.: **C:\Program Files (x86)\myPhone\unins000.exe**), die ebenfalls mit den Parametern /SILENT oder /VERYSILENT aufgerufen werden kann. Abhängig von Ihrer Deployment Software ist der Uninstall-Aufruf bereits in dem eigentlichen Deploy Package zu hinterlegen oder ggf. als eigenständiger Prozess anzulegen.

PDQ FAQ Link:

<http://www.adminarsenal.com/admin-arsenal-blog/silently-uninstall-just-about-anything/>

# Installation per MSI Datei:

Vorliegende MSI Datei wurde gewrappt. Das bedeutet, dass die Installation als MSI initialisiert, aber im Verlauf der Installation das eigentliche \*.EXE Standardsetup ausführt. Aus technischen Gründen werden daher nicht alle \*.MSI Parameter zu 100% unterstützt, bzw. müssen Einschränkungen/Besonderheiten beachtet werden.

**Es handelt sich um einen MSI Workaround!**

## Variante 1 /i/q

Hierbei wird das Setup durch den MSIEXEC Parameter /q komplett unsichtbar ausgeführt. Das MSI Handicap ist, dass hierbei durch den Wrapper keine MSI GUID angelegt wird. Dafür kann vollkommen unsichtbar und unkompliziert installiert werden. *Bei einer Deinstallation der Software ist die Uninstall.EXE im Installationspfad via Script aufzurufen.*

### Beispiel der Installation

```
@echo off
echo Testinstallation starten
pause
START msiserver /i "C:\softphone.msi" /passive /q WRAPPED_ARGUMENTS="-ap
"/verysilent /OTL=0 /TAPI=0 /StartSoft=0""
pause
```

### Beispiel der Deinstallation UNINSTALLER\_PATH

```
@echo off
echo Deinstallation starten
pause
"C:\Program Files (x86)\softphone\unins000.exe" /verysilent
pause
```

## Variante2 /i

Es wird ein Minimalfenster der MSIEXEC bei der Installation und Deinstallation angezeigt. Die MSI GUID wird geschrieben, damit ist ebenfalls die Deinstallation via MSIEXEC möglich.

Das MSI Handicap ist, dass die unbeaufsichtigte Installation immer nur mit einer nächst höheren Programmversion möglich ist. Wird dasselbe MSI Packet (gleiche Programmversionsnummer) ein zweites Mal /verysilent installiert, so werden alle Parameter ignoriert und die Installationsoberfläche angezeigt.

Wird ein Downgrade oder eine Reinstallation eines bereits installierten \*.MSI Paketes benötigt, so können Sie dies damit erzwingen, indem Sie zuvor den zugehörigen Registry Schlüssel zu dem bereits installieren \*.MSI löschen. Sie finden den Registry Schlüssel unter

**[HKEY\_CLASSES\_ROOT\Installer\Products]**

**Danach ist die passive Installation ohne Interaktionsmöglichkeit wieder möglich.**

### Beispiel der Installation

```
@echo off
echo Testinstallation starten
pause
START msixexec.exe /i "C:\softphone.msi" /passive WRAPPED_ARGUMENTS="-ap
""/verysilent /OTL=0 /TAPI=0 /StartSoft=0""
Pause
```

### Beispiel der Deinstallation GUID

```
@echo off
echo Deinstallation starten
pause
START msixexec.exe /x {0D910137-992B-4925-B6CF-2DB188149041} /passive
pause
```

### Beispiel der Deinstallation UNINSTALLER\_PATH

```
@echo off
echo Deinstallation starten
pause
"C:\Program Files (x86)\softphone\unins000.exe" /verysilent
Pause
```

### Beispiel der Deinstallation MSI

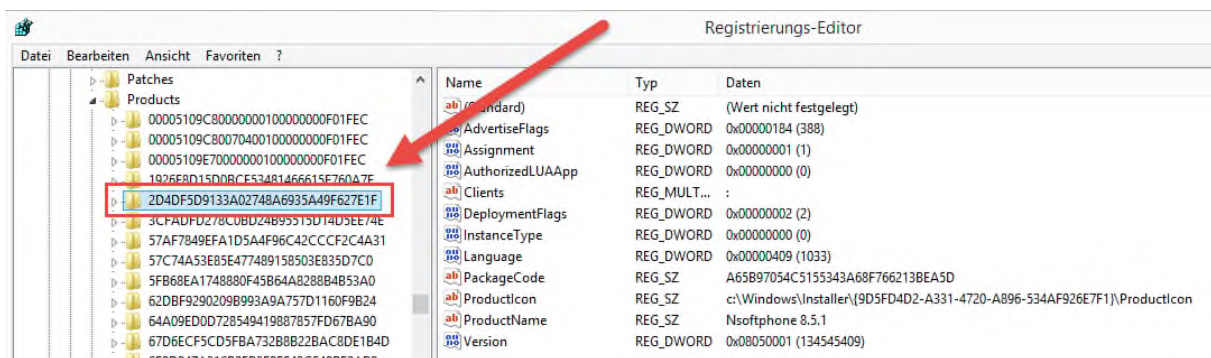
```
@echo off
echo Deinstallation starten
pause
START msixexec.exe /x "C:\softphone.msi" /passive
pause
```

### Vorgehensweise bei Programmaktualisierungen:

Passive Installationen ohne Setupoberfläche sind mit Versionswechsel möglich.

```
msiexec.exe /i "c:\8-5-0.msi" /passive WRAPPED_ARGUMENTS="-ap ""/verysilent""
msiexec.exe /i "c:\8-5-1.msi" /passive WRAPPED_ARGUMENTS="-ap ""/verysilent""
```

### Downgrade oder Reinstallation im Passivmodus eines bereits installierten MSI Paketes



Wird ein Downgrade oder eine Reinstallation eines bereits installierten \*.MSI Paketes benötigt, so können Sie dies damit erzwingen, indem Sie zuvor den zugehörigen Registry Schlüssel zu dem bereits installieren \*.MSI löschen.

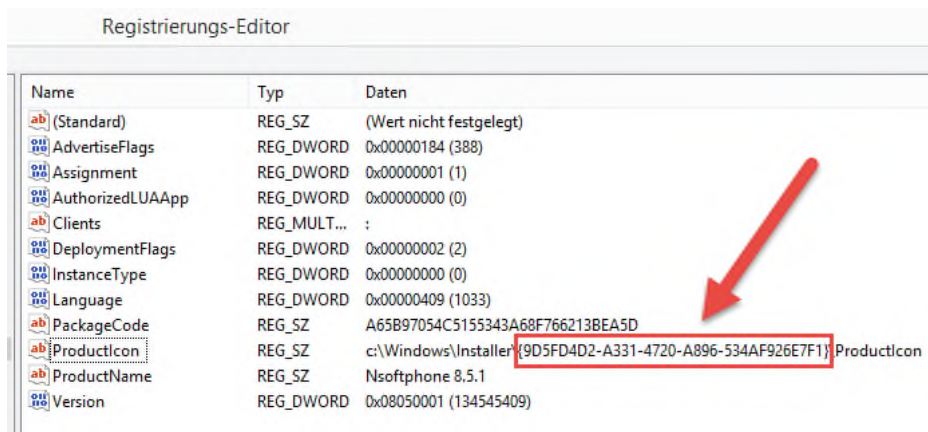
Sie finden den Registry Schlüssel unter [\[HKEY\\_CLASSES\\_ROOT\Installer\Products\]](#)

Danach ist die passive Installation ohne Interaktionsmöglichkeit wieder möglich.

### Wo ist die MSI Installer GUID zu finden?

Registry Path: [\[HKEY\\_CLASSES\\_ROOT\Installer\Products\]](#)

`msiexec.exe /x {9D5FD4D2-A331-4720-A896-534AF926E7F1} /passive`



Registrierungs-Editor

Name	Typ	Daten
(Standard)	REG_SZ	(Wert nicht festgelegt)
AdvertiseFlags	REG_DWORD	0x00000184 (388)
Assignment	REG_DWORD	0x00000001 (1)
AuthorizedLUAApp	REG_DWORD	0x00000000 (0)
Clients	REG_MULT...	:
DeploymentFlags	REG_DWORD	0x00000002 (2)
InstanceType	REG_DWORD	0x00000000 (0)
Language	REG_DWORD	0x00000409 (1033)
PackageCode	REG_SZ	A65B97054C5155343A68F766213BEA5D
ProductCode	REG_SZ	c:\Windows\Installer\{9D5FD4D2-A331-4720-A896-534AF926E7F1} ProductIcon
ProductName	REG_SZ	Nsoftphone 8.5.1
Version	REG_DWORD	0x08050001 (134545409)



## MSI Deinstallation nach Programmaktualisierungen im MIX zwischen \*.EXE und \*.MSI:

Durch passive Installationen von \*.MSI Dateien werden sämtliche Verknüpfungen automatisch und richtig durchgeführt. Werden Programmaktualisierungen durch automatische Dienstupdates vorgenommen oder Sie installieren versehentlich oder bewusst auch \*.EXE Setups, so sind zwei unterschiedliche Installationseinträge, geschuldet durch die grundverschiedenen Installationsmechanismen, unter „Programme und Features“ zu finden.

Diese Einträge haben keinen Einfluss auf die Programmfunktionalität und beide Einträge verweisen auf ein- und dieselbe Dateistruktur.

## Programm deinstallieren oder ändern

Wählen Sie ein Programm aus der Liste aus, und klicken Sie auf "Deinstallieren", "Ändern" oder "Reparieren", um es zu deinstallieren.

Organisieren ▾		Deinstallieren				☰ ▾
Name	Herausgeber	Installiert am	Größe	Version		
 Nsoftphone 8.5.1		27.01.2016	37,2 MB	8.5.1.20019		
 Nsoftphone Standard 8.5.1		27.01.2016	99,9 MB	8.5.1.20019		

In diesem Fall können Sie mit `msiexec.exe /x {9D5FD4D2-A331-4720-A896-534AF926E7F1} /passive` eine Standarddeinstallation durchführen

Die nachfolgende Installation eines \*.MSI Paketes korrigiert automatisch die Programmeinträge.